



# AXICA. INFORMATIONEN

„DIE FORM DES FISCHES  
IST DAS PERFEKTE BEISPIEL FÜR BEWEGUNG.  
DIESE BEWEGUNG VERSUCHE ICH IN MEINEN GEBÄUDEN  
EINZUFANGEN.“

FRANK O. GEHRY

DER PARISER PLATZ,

Achse zwischen Ost und West, spiegelt die Geschichte mehrerer Jahrhunderte. Seit der Erbauung des Brandenburger Tores im Jahr 1791 setzt er architektonische Maßstäbe. Königliche Maßstäbe, denn dieses Tor führte die Bauhöhen und Materialien zum Pariser Platz, die bis dahin für Bauten des königlichen Hofes und anderer repräsentativer Gebäude galten.

Hier an der Ostseite des Brandenburger Tores entstand das GEBÄUDE DER DZ BANK: mit Büroräumen, einem eigenständigen Wohngebäude und einem außergewöhnlichen Veranstaltungsbereich. Dieser bietet Raum für Konferenzen, Tagungen, Symposien und Abendveranstaltungen, professionell betreut durch die AXICA, einer Tochtergesellschaft der DZ BANK. Mit dieser Architektur gelang Frank O. Gehry in der ihm eigenen Formensprache eine außergewöhnliche Antwort auf die Postmoderne, die den Pariser Platz heute prägt.

FRANK O. GEHRY

wurde 1929 als Frank Owen Goldberg in Toronto geboren. Seinen Namen änderte er im Jahr 1951 während seines Architekturstudiums an der University of California, Los Angeles. Mit seinem expressionistischen Baustil setzt er seit Jahrzehnten weltweit immer wieder Maßstäbe. Viele seiner Bauwerke wie das American Center in Paris, das Vitra-Design-Museum in Weil am Rhein und das Guggenheim Museum in Bilbao erzielten Auszeichnungen und Preise. Die organischen Formen der Natur, insbesondere die des Fisches, sind prägend für die Arbeiten des Architekten.



# AXICA. INFORMATIONEN

Mit dem Gebäude der DZ BANK schuf Frank O. Gehry außergewöhnliche Räume voller Energie und Dynamik. Der strengen Geradlinigkeit des Pariser Platzes begegnet er dabei mit schwingenden Glaskuppeln und weit ausladenden Formen. Im Zentrum dieser Architektur steht die **B I O M O R P H E F O R M D E S P L E N U M S**. Eine begehbare Skulptur mit einer Haut aus gebürstetem Edelstahl. In ihrem Innern befindet sich ein außergewöhnlicher Konferenzraum, der Platz für bis zu 85 Teilnehmer bietet.

## EDLE MATERIALIEN UND AUSGEFALLENES DESIGN

definieren die Atmosphäre der Räumlichkeiten: die Ruhe und Schönheit der mit Oregon Pine getäfelten Arkadengänge und die Leichtigkeit der Glasskulpturen des amerikanischen Designers Nikolas Weinstein im Bereich des Forums, welches Platz bietet für bis zu 500 Personen. Die Fröhlichkeit des Interieurs einer Lounge, welches Frank O. Gehry eigens entwarf und die Dynamik eines roten Teppichbodens auf einer Fläche von 900 qm. Raum für Ihre ganz persönlichen Veranstaltungen – ob Galadinner, Vorträge oder Konferenzen – bei deren individuellen Gestaltung die AXICA Sie gern unterstützt.

## DIE KUNST DES GENIESSENS IN VOLLENDETER FORM

Die kreative AXICA Küchen-Crew erobert Ihre Gäste mit erlesenen Gaumenfreuden regionaler und internationaler, moderner und traditioneller Küche. Das Catering gibt den Gästen die Möglichkeit, sich mit allen Sinnen auf ein so andersartiges wie raffiniertes Erlebnis einzulassen, Top-Service und exquisites Ambiente inklusive

Philosophie und Naturwissenschaften, skulpturale Kunst und Design, viele Disziplinen vereinen sich in diesem Gebäude. So entstand eine Architektur voller spürbarer **E N E R G I E U N D I N S P I R A T I O N**. Eine Herausforderung an die Sinne. Ein Meisterwerk aus Form und Farbe, über das Frank O. Gehry sagte: „**T H E B E S T T H I N G I ’ V E E V E R D O N E**“.

Kontakt: AXICA Kongress- und Tagungszentrum  
Pariser Platz 3 GmbH  
Pariser Platz 3  
D-10117 Berlin  
Fon: + 49/ 30 / 2 000 86 0  
Fax: + 49/ 30 / 2 000 86 701  
[www.axica.de](http://www.axica.de)  
[info@axica.de](mailto:info@axica.de)

## ZAHLEN UND FAKTEN

Grundstückgröße ca. 4.240 qm  
Bruttogeschossfläche ca. 19.100 qm  
Büro-/Konferenzfläche ca. 18.800 qm  
Wohnfläche ca. 3.300 qm  
Baubeginn Dezember 1996  
Grundsteinlegung Juni 1997  
Fertigstellung Mai 2001